

FEI VIELSEITIGKEIT 2026 - CCI5* DRESSURAUFGABE C

Zeit: vom Einreiten bis zum Schlussgruß - ca. 5:45 Minuten

Empfohlene Position der Richterhäuschen: C, H, B

Nr.	Buchstaben	Aufgabe (DE)	Richterlicher Schwerpunkt	Punkte
1	A I	Im versammelten Galopp einreiten Halten, unbeweglich, Gruß, danach im versammelten Trab anreiten	Regelmäßigkeit, Geraderichtung des Galopps, Balance im Übergang zum Halt, Unbeweglichkeit, Anreiten und Qualität des Trabes.	10
2	C M-B B	Rechte Hand Versammelter Trab Halber Zirkel rechts 15 m	Balance und Biegung in der Wendung, Regelmäßigkeit, Elastizität und Losgelassenheit.	10
3	Auf der 3/4-Linie zwischen X und E	Schulterherein rechts bis zwischen H und G, am Ende der Bahn rechts abwenden	Winkel, gleichmäßige Biegung, Regelmäßigkeit und Elastizität der Tritte, Balance in der Wendung.	10
4	C-M M-X-K	Versammelter Trab Durch die ganze Bahn wechseln im starken Trab	Balance in der Wendung, Erweiterung von Tritt und Rahmen, Raumgriff, Regelmäßigkeit und Elastizität der Tritte sowie Aufwärtstendenz.	10
5	K Nach A	Übergang zum versammelten Trab Auf die 3/4-Linie abwenden	Balance und Losgelassenheit in Übergang und Wendungen. Regelmäßigkeit der Tritte, Rahmen und Anlehnung.	10
6	Auf der 3/4-Linie zwischen D und F	Schulterherein links bis zur X-B-Linie	Winkel, gleichmäßige Biegung, Regelmäßigkeit und Elastizität der Tritte.	10
7	Auf der 3/4-Linie zwischen X und B	10-m-Zirkel links	Korrekte Taktfolge, Losgelassenheit und Engagement, Anlehnung.	10
8	Bei Rückkehr zur 3/4-Linie zwischen X und B	Traverse links bis H im versammelten Trab	Regelmäßigkeit, Losgelassenheit und korrekter Rahmen, Anlehnung, Schulterfreiheit und aktives Kreuzen der Hinterbeine.	10
9	C	Halt, unbeweglich	Qualität und Balance einer präzisen Ausführung des Übergangs zum Halt, Unbeweglichkeit.	10
10	C	5 Tritte rückwärtsrichten, danach sofort Mittelschritt	Klare, gleichmäßige Tritte im Rückwärtsrichten in Diagonalen, direktes Anreiten, Qualität des Schritts.	10
11	M-V V	Durch die ganze Bahn wechseln im starken Schritt Versammelter Schritt	Regelmäßigkeit, Erweiterung von Schritten und Rahmen, Erhalt der Anlehnung, Geraderichtung und Übergänge.	10
12	K Zwischen D und F	Links abwenden Halbe Pirouette links	Qualität des Schritts, Form und Größe der Pirouette, korrekte Biegung und Takt.	10
13	Zwischen D und K	Halbe Pirouette rechts	Qualität des Schritts, Form und Größe der Pirouette, korrekte Biegung und Takt.	10
14		Versammelter Schritt vor, zwischen und nach den halben Pirouetten	Qualität des Schritts; das Pferd tritt kürzer und erhabener mit aufgerichtetem, gewölbtem Hals und leichter Anlehnung.	10
15	Bei Annäherung an D F	Übergang zum versammelten Trab Rechts abwenden	Qualität des Übergangs zum Trab, Engagement und Losgelassenheit über den Rücken.	10
16	Nach A Zwischen K & D	Auf die 3/4-Linie abwenden Traverse rechts bis B im versammelten Trab	Regelmäßigkeit, Losgelassenheit, korrekter Rahmen, Anlehnung, Schulterfreiheit und aktives Kreuzen der Hinterbeine.	10

Nr.	Buchstaben	Aufgabe (DE)	Richterlicher Schwerpunkt	Punkte
17	R RMCH H-K	Übergang zum versammelten Galopp links Versammelter Galopp Starker Galopp	Takt, Sprung- und Rahmenerweiterung; Geraderichtung.	10
18	K	Versammelter Galopp	Präzise Ausführung und Durchlässigkeit, Regelmäßigkeit, Takt, Balance und Geraderichtung.	10
19		Übergänge zum und aus dem starken Galopp	Geschmeidigkeit und Fluss der Übergänge.	10
20	Nach A S-H	Auf die 3/4-Linie abwenden und zwischen D und F Traversale links bis S im versammelten Galopp Außengalopp	Regelmäßigkeit und Qualität des Galopps, Versammlung, Stellung, gleichmäßige Biegung, Fluss und Leichtigkeit der Bewegung, Aufwärtstendenz.	10
21	H	Fliegender Galoppwechsel	Korrektheit des Wechsels sowie Balance und Geraderichtung.	10x2
22	C-A	Dreifache Schlangenlinie, jede Schleife bis zur langen Seite, mit fliegendem Galoppwechsel jeweils beim Überqueren der Mittellinie	Qualität und Losgelassenheit des Galopps, Gleichmäßigkeit der Bögen, Balance und gleichmäßige Biegung.	10
23		Erster fliegender Galoppwechsel	Korrektheit des Wechsels sowie Balance und Geraderichtung.	10
24		Zweiter fliegender Galoppwechsel	Korrektheit des Wechsels sowie Balance und Geraderichtung.	10
25	Nach A R-M	Auf die 3/4-Linie abwenden und Traversale rechts bis R Außengalopp	Regelmäßigkeit und Qualität des Galopps, Versammlung, Stellung, gleichmäßige Biegung, Fluss und Leichtigkeit der Bewegung, Aufwärtstendenz.	10
26	M	Fliegender Galoppwechsel	Korrektheit des Wechsels sowie Balance und Geraderichtung.	10x2
27	M-S S	Versammelter Galopp Halber Zirkel links 10 m bis I	Losgelassenheit und Leichtigkeit in der Wendung sowie Balance auf dem halben Zirkel.	10
28	I-G G	Auf der Mittellinie weiterreiten Halten, unbeweglich, Gruß	Geraderichtung und Balance in den Halt mit gezeigter Unbeweglichkeit.	10

Bahn bei A im freien Schritt am langen Zügel verlassen.

Kollektivnote: Harmonie von Reiter und Pferd (Koeffizient 2). Gesamt laut Original: 320.